

-----Archivmaterial-----von Tobias Liepold

Bezeichnung: "Momentaufnahme November 2025"

Datum: -07.11.2025-

Nachtschwarzer Himmel
Wolken verdecken den Mond

Musik dringt (wie fast immer) aus meinen Lautsprechern
und ich mache mal wieder die Nacht zum Tag

Eiswürfel im Gin Tonic fast verschmolzen
und schon der Gedanke an den ersten Kaffee der Nacht

Habe viel Zeit zum Nachdenken

Doch frage mich: Was bringt mir das ständige „rumgehirne“?

Lasse deshalb lieber einfach die Zeit verstreichen
konzentriere mich auf die Musik und das Jetzt
und denke nicht an Morgen
das erspart mir zudem auch eine Menge an Sorgen

Ziehe lieber den Moment in die Länge
schlage dabei aber nicht zu sehr über die Strenge,
sage mir: Wird schon werden

Vielleicht ist der Lauf der Dinge ja eh vorbestimmt

Deshalb schnauf' ich einfach schnell die frische Luft der Nacht,
sage dem Zweifeln Schicht im Schacht,
wäre doch gelacht zum abersten Male alles in Frage
am Ende der Tage zu stellen

Dauerfeuer und Turbo an guter Laune entfacht
ich staune wie schnell das jetzt ungehetzt ging

Verfing mich in neuen Zeilen
war dabei nicht am Eilen
sondern am verweilen

Doch bevor sich das jetzt hier so weiterzieht
frage ich ganz heiter:
Reim Dich oder schlag Dich Text am Schreiben, ohne Tiefe?

Ich glaube ich schniefe kurz

ohne dass es zu einem Getriebe wird

Schreibe noch:

Ich habe nicht die Bohne was ich eigentlich ganz konkret zu sagen habe
Labe erhaben nebenher

Gebe zu:

Das Schreiben dieses Textes

hat so viel Spaß gebracht wie schon lange nicht mehr

ich lass deshalb einfach mal dahingestellt wo der Sinn

die Tiefe

die Aussage

dessen steckt

und hoffe ich habe auch etwas Spaß in Dir geweckt zu haben

auch wenn sich hier noch einiges versteckt.